

## Bescheinigung über die Asbestfreiheit des angelieferten Bau- und Abbruchabfalls

### Teil 1 (Angaben zur Anlieferung)

<b>1.1 Name und Anschrift des Sammlers oder Beförderers</b>	Firma/Körperschaft: _____ Straße und Hausnummer: _____ Postleitzahl und Ort: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____
<b>1.2 Bezeichnung der Baumaßnahme bzw. Angabe zur Anfallstelle</b>	Straße und Hausnummer: _____ Postleitzahl und Ort: _____ Gegebenenfalls sonstige Ortsangabe: _____ Name des Bauherrn/Auftraggebers und Kontaktdaten: _____ _____ Name des Abbruchunternehmens / ausführenden Handwerkunternehmens und Kontaktdaten: _____ _____ Verantwortlicher Abfallerzeuger/-besitzer: _____ _____
<b>1.3 Angaben zur Lieferung</b>	Liefermenge (in Tonnen): _____ Abgabedatum: _____ Lieferzeitraum: _____ Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnisverordnung* <input type="checkbox"/> Beton (Abfallschlüssel 17 01 01) <input type="checkbox"/> Ziegel (Abfallschlüssel 17 01 02) <input type="checkbox"/> Fliesen und Keramik (Abfallschlüssel 17 01 03) <input type="checkbox"/> Baustoffe auf Gipsbasis (Abfallschlüssel 17 08 02) <input type="checkbox"/> Bitumengemische (Abfallschlüssel 17 03 02) <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06* fallen (Abfallschlüssel 17 01 07)

## Bescheinigung über die Asbestfreiheit des angelieferten Bau- und Abbruchabfalls

### Teil 1 (Angaben zur Anlieferung)



1.4 Weitere Angaben zur Art und Beschaffenheit des angelieferten Abfalls	Material	Bauelement/-stoff	Bemerkungen
	<input type="checkbox"/> Beton	<input type="checkbox"/> Mauerwerk	<input type="checkbox"/> mit Putzhaftungen
	<input type="checkbox"/> Ziegel	<input type="checkbox"/> Bodenplatten	<input type="checkbox"/> mit Anstrich
	<input type="checkbox"/> Kalksandstein	<input type="checkbox"/> Betonbauteile	<input type="checkbox"/> mit Fugenmasse
	<input type="checkbox"/> Keramik	<input type="checkbox"/> Pflasterplatten	<input type="checkbox"/> mit Fliesen
	<input type="checkbox"/> Estrich	<input type="checkbox"/> Dachziegel/-elemente	<input type="checkbox"/> mit organischen Anhaftungen
	<input type="checkbox"/> Naturstein	<input type="checkbox"/> Schotter/Unterbau	<input type="checkbox"/> _____
	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> Fassadenverkleidung	<input type="checkbox"/> _____
		<input type="checkbox"/> _____	
1.5 Sonstiges	_____ _____ _____		

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name in Klarschrift

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Beförderers (als Versicherung der Richtigkeit getroffener Angaben)

\* Nur Angabe eines Abfallschlüssels; für jede getrennt erfasste Fraktion mineralischer Bau- und Abbruchabfälle je Baumaßnahme ist eine Erklärung der Asbestfreiheit abzugeben.

## Bescheinigung der Asbestfreiheit durch Verantwortlichen gemäß Teil 1 Nummer 1.2

### Teil 2 (Bescheinigung der Asbestfreiheit)



<p><b>2.1 Der angelieferte Abfall ist asbestfrei</b></p>	<p><input type="checkbox"/> ja – es sind Angaben nach Nr.2.2 erforderlich</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> es liegen keine Informationen vor</p>
<p><b>2.2 Von der Asbestfreiheit der Abfallart nach Nr. 1.3 ist auszugehen, da</b></p> <p>(Zutreffendes ankreuzen)</p>	<p><input type="checkbox"/> der Abfall bei einer baulichen Maßnahme an einem Gebäude angefallen ist, mit dessen Errichtung nach dem 31.10.1993 begonnen wurde oder</p> <p><input type="checkbox"/> der Abfall bei einer baulichen Maßnahme an einem bereits in der Vergangenheit asbestsanierten Gebäude angefallen ist und kein weiterer Asbestverdacht besteht (Nachweis eines Sachverständigen oder einer qualifizierten Person i. S. VDI 6202 Bl. 20 (2017) liegt vor, Angaben nach 2.3 sind erforderlich). Für die Feststellung, dass kein weiterer Asbestverdacht besteht, sind die in der Vergangenheit erfolgten Erkundungen und Sanierungsmaßnahmen auf Grundlage des aktuellen Standes der Technik (VDI 6202 Blatt 3) auf deren Belastbarkeit zu beurteilen.</p> <p>oder</p> <p><input type="checkbox"/> vor Beginn der baulichen Maßnahme eine Asbesterkundung gemäß VDI 6202 Bl. 3 (2021) erfolgt ist, asbesthaltige Baustoffe oder Bauteile selektiv rückgebaut und getrennt erfasst wurden und der angelieferte Abfall keine asbesthaltigen Bauteile oder Baustoffe enthält (Angaben nach 2.3 sind erforderlich)</p> <p>Zusätzliche Angaben:</p> <p><input type="checkbox"/> Es liegen ergänzende Untersuchungsergebnisse einer Haufwerksbeurteilung vor (Untersuchungsberichte und zugehörige Probenahmeprotokolle sind in Anlagen beigefügt).</p>
<p><b>2.3 Angaben zum Sachverständigen oder zur qualifizierten Person i. S. VDI 6202 Bl. 20 (2017)</b></p> <p><b>Zu den Angaben nach Nr. 2.2 liegt ein Nachweis vor, durch</b></p>	<p>Name: _____</p> <p>Straße und Hausnummer: _____</p> <p>Postleitzahl/Ort: _____</p> <p>Staat: _____</p> <p>Telefon: _____</p> <p>E-Mail: _____</p> <p>Datum und Aktenzeichen und Bezeichnung des Sachverständigen-gutachtens oder Bescheinigung der qualifizierten Person i. S. der VDI 6202 Bl. 20 (2017):</p> <p>_____</p> <p>_____</p>

## Teil 3 (Bestätigung der Richtigkeit der getroffenen Angaben)



<b>3.1 Sonstiges</b>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
----------------------	---

### Datum und Unterschrift des verantwortlichen Bauherrn/Auftraggebers der Baumaßnahme

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Bauherrn

### Datum und Unterschrift des verantwortlichen Abfallbesitzers

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Abfallerzeugers/-besitzers